

Informationen

**GEMEINDE
LANZENDORF**

Nr: 162
März 2021

**Die Bürgermeisterin, der Gemeinderat
und die Gemeindebediensteten
wünschen einen schönen Frühlingsbeginn
und ein frohes Osterfest!**





Silvia Krispel
Bürgermeisterin

Sprechstunden:

Derzeit nur telefonische
Terminvereinbarungen unter
02235/42311-12 oder 0650/4434506
Email: s.krispel@lanzendorf.at

Liebe Lanzendorferinnen!
Liebe Lanzendorfer!

Hoffentlich geht es im heurigen Jahr bald wieder mit etwas mehr Normalität weiter. Das könnte jeder von uns gut gebrauchen.

Noch haben gesellschaftliche Aktivitäten durch die zähen Lockerungsmaßnahmen keine großartigen Perspektiven, doch hoffen darf man, bald wieder zum gewohnten Alltag zurückzukehren.

Rechnungsabschluss 2020

Der Rechnungsabschluss 2020 ist im Fertigwerden. Jeder Interessierte kann während der Auflagefrist am Gemeindeamt bzw. über die Homepage www.lanzendorf.at in das Budget des abgelaufenen Jahres Einsicht nehmen. Das Auflagdatum wird noch bekannt gegeben. (Nähere Erläuterungen im Bericht von GGR Markus Schmeidl.)

Teststraße

Seit 23.2.2021 ist bis auf Weiteres im Alfred Leiner Volkshaus eine wöchentliche kostenlose Teststraße jeweils Dienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr eingerichtet. Durchschnittlich werden in diesen 3 Stunden rd. 200 Tests durchgeführt. Die Testungen werden tatkräftig von unserem Gemeindepersonal, Mitglieder der Feuerwehr Lanzendorf und Sanitätspersonal unterstützt. Hierfür möchte ich meinen Respekt und großen Dank allen HelferInnen aussprechen, denn dies ist nicht selbstverständlich. (Weitere Infos dazu auf der Seite der Gemeindestube.)

Obmannwechsel in der Volksschule

Durch das Ausscheiden von GR DI (FH) Stephanie Köcher aus dem Volksschulgemeindeausschuss wurde am 9.3.2021 GR Christian Wochner in den Ausschuss bestellt und einstimmig als neuer Obmann gewählt. Wir wünschen ihm für seinen neuen Aufgabenbereich alles Gute!

ÖBB-Niveaufreimachung

Die Arbeiten an der Niveaufreimachung gehen in die Endphase. Aus heutiger Sicht kann der Termin für die Öffnung der Bahnunterführung **Ende Mai 2021** eingehalten werden. Die Nebenanlagen, dazu gehört auch die Park&Ride-Anlage, werden jetzt im Frühjahr begrünt und mit zwei Bäumen bepflanzt. Der Vorplatz beim Bahnhof in Fahrtrichtung Wien mit einer Fläche von ca. 600 m² wird von den ÖBB gestaltet, begrünt und bepflanzt, und soll einen parkähnlichen Charakter erhalten. Die Pflege und zukünftige Erhaltung wird von der Gemeinde durchgeführt.

Kanalkataster

Für das Gemeindegebiet wird ein digitaler Kanalkatasterplan auf Grundlage der aktuellen Leitungszustandserhebung mittels einer Kamerabefahrung erstellt. Die EVN Geo-Info GmbH hat den Zuschlag für die Durchführung der Arbeiten, welche u. a. die Naturstandsvermessung und Datenbereitstellung erhalten. Das Vorhaben wird mit Fördermitteln gestützt.

Kindergartenbeitrag

Für die Betreuung der Kindergartenkinder im NÖ Landeskindergarten werden ab 13.00 Uhr Beiträge von € 5,- für jede angefangene Stunde eingehoben. Ab einer Betreuung von mehr als 10 Stunden wird der vom Gemeinderat festgesetzte Beitrag von € 50,- eingehoben. Diese Berechnungsmodalität hat der Gemeinderat aufgrund der andauernden Pandemie vorerst bis 30.6.2021 verlängert.

Ich wünsche Ihnen in dieser schwierigen Zeit weiterhin alles Gute sowie einen guten Start in den Frühling! Bleiben Sie gesund und verbringen Sie mit Ihrer Familie ein schönes Osterfest!

Ihre
Silvia Krispel
Bürgermeisterin

KR Joachim Werdenich



Vizebürgermeister
Bauangelegenheiten,
öffentliche Einrichtungen,
Verkehr und Ortsbild

Sehr geehrte Lanzendorferinnen!
Sehr geehrte Lanzendorfer!

Verkehrsmessung Karl Forster-Gasse

Auf Wunsch der Bürger von Lanzendorf wurde das mobile Tempomessgerät der Gemeinde in der Karl Forster-Gasse zwischen Raiffeisenstraße und Reintalstraße aufgestellt. Es wurde gemeldet, dass bergauf gerast wird.

Die Messungen wurden von Mitte bis Ende Februar durchgeführt. Es wurde je eine Woche in beide Richtungen gemessen. Hier die Ergebnisse:

| Richtung | | Richtung |
|------------------|-------------------|---------------|
| Raiffeisenstraße | | Reintalstraße |
| 14 | Messungen | 38 |
| 30-34 | km/h Durchschnitt | 29-34 |
| 41 | max. Geschw. | 47 |
| bergauf | | bergab |

Die ehemalige Bodenschwelle wurde auf Wunsch der Anrainer entfernt, da es bei starken Regenereignissen die Vernässung der privaten Grundstücke begünstigt hat.

Baumpflege

Die Firma Maschinenring hat die Begutachtung des Baumbestandes der Gemeinde Lanzendorf Ende Februar abgeschlossen und einen Maßnahmenkatalog zusammengestellt.

Zwei der drei Bäume vor der Mittelschule im Bereich der Bushaltestelle müssen gefällt werden. Sie weisen einen Riss an der Krone auf, leiden an Wurzelfäule und sind aus diesem Grund nicht mehr erhaltbar.

In den kommenden Wochen werden Standorte für Neupflanzungen ausgewählt und demnächst mit dem Pflanzen von neuen, jungen Bäumen begonnen.

Neue Buswartehäuschen

Im Zuge der Errichtung der Bahnunterführung wurden zwei Buswartehäuschen im Bereich des Bahnhofs entfernt.

Zwei neue Buswartehäuschen werden hier im Zuge der Fertigstellung der Unterführung wieder errichtet werden.

Eine weitere Bushaltestelle ist derzeit auf der Ecke Lindengasse provisorisch eingerichtet.

Ab April soll mit den Bauarbeiten für die Bushaltestelle auf der Unteren Hauptstraße, Ecke Lindengasse begonnen werden.

Seitens des Verkehrssachverständigen wurde zur Sicherheit der schwächsten Verkehrsteilnehmer eine Gehsteigvorziehung vorgeschrieben. Ein neues Buswartehäuschen mit Sitzbank wird von der Firma Gewista errichtet werden.

Frohe Ostern und schöne Feiertage,
Ihr Vizebgm. KR Joachim Werdenich

BADURA
IMMOBILIEN

BADURA IMMOBILIEN GMBH
Alanovaplatz 4 2320 Schwechat
+43 664 355 92 92 | office@badura-immobilien.at

Mein Angebot
Verkauf Ihrer Immobilie

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Zinshäuser
- Grundstücke

Oliver Badura

Seit über 3 Jahrzehnten wohnhaft in Lanzendorf
Der Immobilienspezialist aus Ihrer Umgebung

www.BADURA-IMMOBILIEN.at

GGR Christa Forster

Soziales, Generationen,
Gesundheit und Sport



Sehr geehrte Damen und Herren!

Vorab möchte ich darauf hinweisen, dass die geplanten Veranstaltungen bzw. Urlaube nur dann stattfinden können, wenn dies die zu diesem Zeitpunkt aktuellen Covid-19 Bestimmungen auch zulassen.

Senioren-Urlaubsaktion

Die Seniorenurlaubsaktion findet heuer voraussichtlich in der Zeit von

Samstag, 28.8. bis Samstag, 4.9.2021

im Landhotel Mönichwalderhof*** in der Oststeiermark statt. Dieser wurde neu saniert und ist mit einem Wellnessbereich mit Hallenbad, Joggland-Kraftspende-Sauna, Aroma Dampfbad, Infrarotkabine, Ruheraum und Kneipp-Fußbecken ausgestattet.

Die Kosten für die Kraftspende-Verwöhn Vollpension im Zweibettzimmer betragen € 393,00/Wo. Einbettzimmer € 414,00/Wo. Bei den Kosten ist bereits der Zuschuss der Gemeinde von € 27,00 in Abzug gebracht.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen.

Mindestpensionisten erhalten gegen Vorlage eines Pensionsnachweises einen Gemeindegzuschuss in der Höhe von € 73,00 und zahlen somit für ein Zweibettzimmer € 347,00/Woche und € 368,00/Woche für ein Einbettzimmer. Weiters werden die Kosten für den Autobustransport zum und vom Urlaubsziel von der Gemeinde übernommen.

Bei der Abholung vom Urlaubsort wird von der Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreiches Interesse! Prospekte liegen im Gemeindeamt auf.

Anmeldungen sind bis spätestens 15. Juni 2021 möglich!

Bunter Seniorennachmittag

Alle Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr bekommen auch heuer wieder eine schriftliche Einladung zum bunten Nachmittag beim Sportfest am **Freitag, dem 25.6.2021** zugeschickt.

„Hubschi“ wird mit seinen musikalischen Darbietungen wieder für Stimmung sorgen.

Jede Seniorin und jeder Senior bekommt einen Essens- sowie einen Getränke-Bon von der Gemeinde Lanzendorf überreicht.



Sie sind schon vor dem 60. Lebensjahr im Ruhestand?

Teilen Sie dies der Gemeinde mit einer dementsprechenden Bestätigung mit, damit wir auch Sie persönlich einladen können.

Ich wünsche Ihnen
ein frohes Osterfest!



Ihre GGR Christa Forster

Die SPÖ Lanzendorf wünscht

allen Lanzendorferinnen

und Lanzendorfern

frohe Ostern!



Impressum:

Für den Inhalt der von der Gemeinde verfassten Seiten verantwortlich:

Bürgermeisterin Silvia Krispel und die Mitglieder des Gemeindevorstandes, alle 2326 Lanzendorf.

Erscheinungsort: LANZENDORF.

Bezahlte Angaben sind mit einem **X** gekennzeichnet. Die Kosten betragen pro Einschaltung: 1/1 Seite € 109,-, 1/2 Seite € 75,40, 1/4 Seite € 39,25, 1/8 Seite € 23,55 + 20 % Mwst., Für eine viermalige Einschaltung wird ein Nachlass von 10 % gewährt.

Vervielfältigung: Mail Boxes Etc. Wiener Str. 7, 2320 Schwechat.

GGR Markus Schmeidl

Finanzen, Wirtschaft
und Personal



Liebe Lanzendorfer Bürgerinnen und Bürger!

Finanzen

Derzeit sind die Arbeiten bezüglich Erstellung der Eröffnungsbilanz sowie des Rechnungsabschluss 2020 in der Endphase.

In einigen Tagen wird der Rechnungsabschluss öffentlich aufgelegt.

Eine Einsichtnahme kann wegen der Pandemie auch über die Homepage der Gemeinde www.lanzendorf.at erfolgen.

Anbei einige Eckdaten aus dem Entwurf des Rechnungsabschlusses:

Das Haushaltspotenzial ergab eine Summe von € 361.321,79 Veranschlagt waren für das Haushaltsjahr 2020 € 524.900,00.

Das Haushaltspotential hat seine Grundlage in § 67 Z.11 der NÖ. Gemeindeordnung und war erstmals im Voranschlag 2020 auszuweisen.

Es errechnet sich aus den wiederkehrenden Mittelaufbringungen abzüglich der wiederkehrenden Mittelverwendungen unter Berücksichtigung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten. Für 2021 wurde eine Summe von € 257.800,00 errechnet.

Entwicklung des Nettoergebnisses:

Beim Nettoergebnis handelt es sich um das Ergebnis des Ergebnisvoranschlags-Rechnungsabschlusses.

Ein positives Nettoergebnis bedeutet, dass die Erträge voraussichtlich ausreichend sein werden, die Aufwendungen für die kommunalen Leistungen (inklusive des Werteverzehrs des Anlagevermögens in Form der Abschreibung) abzudecken.

Der Rechnungsabschluss 2020 erbrachte ein Nettoergebnis in der Höhe von € 533.936,84 Veranschlagt waren € 685.000,00.

Für 2021 sind € 445.000,00 vorgesehen.

Finanzierungshaushalt:

Der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung SA5 ergibt eine Summe von € - 187.215,88.

Ergebnishaushalt:

Das Nettoergebnis nach Zuweisungen und Entnahmen von Haushaltsrücklagen ergab € 497.320,24.

Abgabenertragsanteile:

Die Gebietskörperschaften erhalten auf Basis des aktuellen Finanzausgleiches aus den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (z.B. Umsatzsteuer, Lohnsteuer, ...) entsprechende Anteile.

Im Bereich der Gemeinden spielen dabei die Volkszahl und der abgestufte Bevölkerungsschlüssel eine besondere Rolle. Die sogenannten „Abgabenertragsanteile“ bilden die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde.

Die Abgabenertragsanteile für 2020 betragen € 1,465.112,07. Ursprünglich veranschlagt waren € 1,655.000,00.

Die NÖKAS-Umlage (Beitrag für Krankenanstalten) stieg kontinuierlich von € 413.000,00 im Jahr 2016 auf € 537.265,79 (2020).

Die Sozialhilfeumlage (Beitrag ans Land NÖ zu den vom Land zu tragenden Kosten) stieg von € 242.000,00 2016 auf € 315.014,47.

Entwicklung des Schuldenstandes und der Rücklagen:

Der Schuldenstand verringerte sich 2020 auf € 1,255,442,10 trotz einer Darlehensaufnahme von € 90.000,00.

2021 wird sich der Schuldenstand voraussichtlich auf € 1,534.600,00 erhöhen (geplante Darlehensaufnahme für die Sanierung der Abwasserbeseitigungsanlage).

2020 konnte der Rücklagenstand geringfügig auf € 1,459.891,42 erhöht werden.

Dieser Stand könnte sich 2021 auf € 1,046.400,00 verringern.

Die Haftungen fallen laufend. 2016 betrug diese € 771.000,00 und verringerten sich auf € 480.145,27 (für Finanzierungen, z.B Erweiterung Hauptschule, Beitrag Abwasserverband Schwechat).

Ich bedanke mich bei unserem Amtsleiter Karl Köllhofer und Frau Sabine Krist für die Bearbeitung der Eröffnungsbilanz sowie des Rechnungsabschlusses. Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist es nicht einfach, ein ausgewogenes Budget zu erstellen und im Sinne der Wirtschaftlichkeit zu arbeiten. Wir sind zuversichtlich, auch im heurigen Jahr im Sinne unserer Gemeinde ordentlichen wirtschaften zu können.

Schönen Frühlingsbeginn und frohe Ostern!

GGR Markus Schmeidl

GGR Heinz Blocher

Umwelt, Jugend,
Familie und Freizeit



Umweltgemeinderat
Kommunaler Mobilitätsbeauftragter

Liebe Lanzendorferinnen und Lanzendorfer!
Liebe Kinder! Liebe Teenys!

Sackerl fürs Gackerl

Als Hundebesitzer möchte ich hier alle anderen Lanzendorfer Hundebesitzer*Innen dringend ersuchen, die Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge im öffentlichen Raum zu entfernen. Überall im Ort hängen Kotsackerl zur freien Entnahme und sollen auch verwendet werden. Die wohlgefüllten Sackerl bitte verschließen und im nächsten Mistkübel entsorgen und nicht irgendwo ins nächste Gebüsch oder in den Kanal werfen, das wäre nicht im Sinne des Erfinders! Die Besitzer*Innen großer Hunde sollen bitte dementsprechend große Sackerln verwenden. Ich finde es einfach unzumutbar, in jeder noch so kleinen Grünfläche jede Menge stinkende „Tretminen“ vorzufinden! Natürlich gilt das auch für die Grünstreifen entlang der Güterwege und die landwirtschaftlichen Flächen. Das Problem sind übrigens nicht die Hunde - die können nichts dafür - das Problem befindet sich fast immer am anderen Ende der Leine!

Kindergarten

Leider mussten wir am 7.3.2021 nachmittags die Corona-Notbremse ziehen und den Kindergarten ab 8.3.2021 vorübergehend schließen. Der Entschluss ist uns sicher nicht leichtgefallen, aber aufgrund von Covid-19-Infektionen war er notwendig, um weiteren Ansteckungen vorzubeugen und nicht einen Lanzendorfer Cluster zu bekommen.

Jugend

Unser Jugendbetreuer Moritz von Römerland Carnuntum Jugend ist jeden Mittwoch von 16:15 bis 18:15 Uhr in Lanzendorf unterwegs bzw. im Jugendraum anzutreffen. Kommt vorbei, er freut sich über zahlreichen Besuch!

Umwelt

Bei meinen Spaziergängen in und um Lanzendorf musste ich leider feststellen, dass anscheinend leere Getränkedosen und benutzte Papiertaschentücher ein unheimliches Gewicht haben müssen! Sie schaffen es zwar (wahrscheinlich gerade noch) auf die Felder und Straßen hinaus, dort dürften die Besitzer*Innen aber die Kräfte verlassen. Wie lässt es sich sonst erklären, dass so viele dieser Dinge verloren werden?! Wir haben im Gemeindegebiet mehr als genug Mistkübel hängen, also bitte benutzen Sie diese auch.

Die alljährliche Flurreinigung findet coronabedingt leider nicht statt, aber es besteht für alle LanzendorferInnen die Möglichkeit, im Familienverband, allein, zu zweit oder auch mit den Kindern eine eigene kleine Flurreinigung durchzuführen. Die Aktion läuft vom 1.3. bis 31.5.2021. Säcke, Warnwesten und Handschuhe gibt es gegen Voranmeldung bei Fr. Schmid (02235/42311-15) im Gemeindeamt.

Bitte helfen Sie mit, unsere Umwelt sauberzuhalten!

Die erste Reinigung im Rahmen dieser Aktion führte der Lanzendorfer Verein „1 piece each Lanzendorf-Maria Lanzendorf“



am 7.3.2021 auf der Pellendorferstraße durch.



Seit 1.3.2021 haben wir ein Lasten-E-Bike leihweise von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ am Bauhof in Erprobung. Je nach Brauchbarkeit und den gemachten Erfahrungen werden wir unter Umständen unseren Fuhrpark erweitern.

Gemeinsam mit dem Verein „Akupara“ aus Lanzendorf und gefördert durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ wird in der Feldgasse ein Insektenlehrpfad für Groß und Klein errichtet werden. Ich habe in meinem Gemeinderatsausschuss den Ankauf von 10 Insektenhotels für diesen Lehrpfad angeregt, wofür allerdings noch ein Beschluss des Gemeinderates notwendig ist.



Mobilität

Wenn es Corona wieder zulässt, werden auch wieder GEHmeineRADsitzungen durchgeführt werden. Kurze Strecken vor allem innerorts sind leicht fußläufig oder mit dem Rad zu bewältigen, daher werden auch die Mitglieder des Gemeinderates wieder mit gutem Beispiel vorangehen.

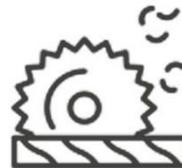
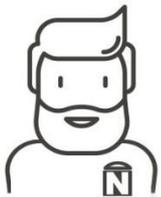


GGR Heinz Blocher

NEPIMACH

MÖBEL & MONTAGEN

Küchen • Möbel • Böden • Fenster • Türen
Montagen aller Art • Tischlerarbeiten



www.moebelnepimach.at

Tel: 0699 11 66 17 79

GGR Nicole Puzsar

Kultur und Dorfentwicklung



Liebe Lanzendorferinnen, liebe Lanzendorfer,

aus dem Bereich Kultur und Dorfgemeinschaft gibt es derzeit leider nicht wirklich viel zu berichten. Die Dorfgemeinschaft leidet und meine Sehnsucht nach mehr Kultur wird auch immer größer.

Wie geht es Ihnen damit?

Sie können sich sicher sein, dass wir, sobald es wieder möglich ist, die bereits geplanten Veranstaltungen, wie z.B. einen Kabarettabend oder eine Lesung im Alfred-Leiner-Volkshaus nachholen werden.

Aktuell arbeiten wir gerade an einer gemeinsamen Kräuterwanderung für den Mai, die dann hoffentlich stattfinden kann. Für nähere Details beachten Sie bitte die Flugzettel, die an alle Haushalte verteilt werden.

Zwischenzeitlich steht Ihnen unsere Bücherei mit spannender aktueller Lektüre zur Verfügung. Das Sortiment wird stets ausgebaut und aktualisiert. Nützen Sie die Zeit für das Eintauchen in spannende Geschichten.

Falls Ihnen die Kultur genauso abgeht wie mir, empfehle ich Ihnen auch die zahlreichen geöffneten Museen in Niederösterreich und Wien. Der Ansturm dort ist derzeit überschaubar – auch an den Wochenenden.

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine unbeschwerte Zeit und G'sund bleiben!

Ihre GGR Nicole Puzsar



**Ihr Bürodienstleister
in Schwechat**

2320 Schwechat, Wiener Straße 7
E-mail: mbe0045@mbe.at Tel.: +43 1 244 24 24



Investieren Sie nach dem Lockdown wieder in die Werbung für die eigenen Produkte und Dienstleistungen. Beeindrucken Sie Ihre Kunden durch professionelle Mailings. Das Team vom Mail Boxes Etc. verleiht Ihrem Mailing ein individuelles Layout und berät Sie zu geeigneten Papiersorten und Umschläge.



- Gestaltung und Druck Ihrer Mailings
- Kuvertierung mit zusätzlichen Werbematerial
- Kostenoptimierter Versand
- Individuelle Gestaltung der Kuverts
- Aufbereitung der Adressen

X



IT - Consulting

comiKO

X www.comiko.at info@comiko.at

GGR Ing. Michael Köhler

Agrar, Zivilschutz
und Feuerwehrwesen



Liebe Lanzendorferinnen und Lanzendorfer,

das Thema Corona hält uns nun seit einem Jahr fest im Griff. Aber auch andere Gefahren lauern im Hintergrund. Vor einigen Tagen gab es z. B. einen Cyberangriff auf die Mailinfrastruktur (Microsoft Exchange) von unzähligen Firmen auf der ganzen Welt. Was wäre aber, wenn ein Cyberangriff oder eine andere Katastrophe unser Stromnetz zum Erliegen bringen würde?

Auf einmal war es finster.....

.... im ganzen Haus, in der ganzen Straße. Okay, ein Stromausfall, kein Drama, oder? Mal die Freunde anrufen, ob sie Strom haben. Seltsam – kein Handynetz. Na ja, er wird schon wiederkommen, der Strom. Komisch nur, dass es so komplett finster draußen ist. Nicht einmal irgendein Licht, nur ein paar Autoscheinwerfer von Zeit zu Zeit.

Zwei Stunden später noch immer kein Strom, noch immer kein Handynetz. Keine Nachrichten, kein Internet, kein gar nichts. Oder doch? Das Autoradio! Also ab in's Auto und das Radio eingeschaltet. Und da ist es zu hören, in Dauerschleife: **BLACKOUT!** Totaler Stromausfall im ganzen Land. Wie lange er dauert, kann noch niemand abschätzen, ein paar Tage mindestens, vielleicht sogar über eine Woche. Grund: Zusammenbruch des Stromnetzes wegen eines Unfalls in einem Kraftwerk in Deutschland. Und weil das Stromnetz in Europa so eng geknüpft ist, ist das Netz großflächig zusammengebrochen, Teile von Deutschland, Österreich und Tschechien sitzen im Dunklen..... Nur gut, dass die beim Radio Notstromaggregate haben, sonst gäbe es nicht einmal diese Meldung. Mal sehen, was die Zeitungen in der Früh darüber schreiben.

Aber halt! Zeitungen? Gibt's nicht ohne Strom. Einkaufen? Geht nicht ohne Strom. Handy? Fehlanzeige. Kühlschrank, Aufzug, Warmwasser, überhaupt Wasser, Heizung, Herd, Mikrowelle, Babyfon, Bankomat, Online-Einkauf, Rasierapparat,

Flascherwärmer, Klospülung (okay, einmal geht sie noch, aber dann ist auch sie trocken), Alarmanlage, Türöffner, Straßenbahn, Apotheke, Arztpraxis, Tankstelle.... nichts geht mehr.

Heute nicht. Morgen nicht. Tagelang, vielleicht mehr als eine Woche lang nicht. Der blanke Horror!! Aber das kann doch eh nicht wirklich passieren, oder?

Doch, kann es. Und es ist sogar ziemlich wahrscheinlich. Das Höchstspannungsnetz – also das Netz, in das die Kraftwerke direkt einspeisen – ist in Europa wirklich eng gestrickt. Allein in Österreich ist es über 6.400 km lang. Wenn es da eine größere Störung gibt, kann es leicht zum berühmten Domino-Effekt kommen, und große Teile von Europa sind stromlos – für längere Zeit, denn das Höchstspannungsnetz wiederaufzubauen, dauert. Welche größere Störung das sein könnte, fragen Sie? Na ja, ein Unfall, ein Erdbeben, ein Schneesturm, ein Terroranschlag, ein Cyberangriff, ein schweres Unwetter.... Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Ja, das ist eine Katastrophe, da haben Sie ganz recht. Und Sie haben recht, Sie können nichts dagegen machen, gegen das Blackout. Gegen den Stromausfall nicht, aber gegen seine Folgen schon! Einen Vorrat an Lebensmitteln, die auch ohne Kühlschrank haltbar sind, anlegen; ein Batterieradio, eine Taschenlampe, einen Campingkocher griffbereit haben; die wichtigsten Hygieneartikel wie Zahnpasta, Klopapier, Seife auf Vorrat haben; Einweggeschirr und -besteck zu Hause haben. Da gibt es so einiges, das Sie tun können, damit Sie auch ohne Strom gut über die Runden kommen. Nur – Sie müssen es tun, BEVOR der Strom ausfällt. Wir, die (meist ehrenamtlichen) MitarbeiterInnen des NÖZSV helfen ihnen gern dabei mit allen Informationen, Tipps und Ratschlägen. Sie finden uns in Ihrer Gemeinde oder im Internet unter noezsv.at.

P.S. Es muss nicht immer großflächig sein. 2014 waren an der Grenze Österreich/Slowenien 15.000 Menschen 10 Tage lang ohne Strom. Im Lesachtal in Kärnten hatten nach den Unwettern Ende Oktober 10.000 Haushalte tagelang keine Stromversorgung.....

Bitte verstehen Sie diesen Bericht nicht falsch, wir wollen hier keine Angst verbreiten. Der Bericht soll einfach nur zum Nachdenken anregen.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Frühlingsbeginn,
Ihr Michael Köhler (GGR, GPO, ZSB)



GRATULATIONEN

Außergewöhnliche Situationen erfordern auch außergewöhnliche Maßnahmen!

Die Gratulationen im Zuge des Lieferservices gehen weiter.

Unser Lieferservice erreichte bereits:

Frau Notburga Nejes zum 75. Geburtstag.
Herr Günther Klement zum 80. Geburtstag.
Frau Erika Reisner zum 80. Geburtstag.
Herr Wolfgang Nejes zum 80. Geburtstag.



Ehepaar Brigitta und Johann Bartl zur Diamanten Hochzeit.

Familie Pretsch/Rück zur Geburt ihrer Tochter Marie.



Familie Mohler zur Geburt ihrer Tochter Ilvy.



Ing. Peter Preßlaber zum 75. Geburtstag.



Frau Theodora Werdenich
zum 85. Geburtstag.





Ehepaar Gudrun und Werner Iszovitz zur Diamantenen Hochzeit.



Herrn Kurt Reisner
zum 85. Geburtstag.



Herrn Ing. Reinhold Pesan
zum 75. Geburtstag.



Frau Franziska Bleha
zum 75. Geburtstag.

Hinweis:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir ohne Zustimmung der Betroffenen keine Namen veröffentlichen. Es kann dadurch durchaus vorkommen, dass jemand Geburtstag hatte, allerdings nicht in der Gemeindezeitung aufscheint.



AUS DER GEMEINDESTUBE

Corona-Schutzimpfung

Momentan ist eine Anmeldung für folgende Personen möglich:

-) Altersgruppe 72 und älter

Anmeldungen sind momentan nur online möglich. Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, sich selbst für einen Impftermin anmelden zu können, dann übernehmen wir dies gerne für Sie.

Hierfür wenden Sie sich bitte direkt im Gemeindeamt bei Frau Schmid (02235/42311-15).

Die Impftermine werden in Niederösterreich über das zentrale Buchungssystem vergeben. Die Gemeinde hat keinen Einfluss auf die Vergabe der Impftermine!

In den nächsten Wochen werden immer weitere Impftermine freigeschaltet, je nachdem wie viel Impfstoff auch tatsächlich zur Verfügung steht.

Aktuelle weitere Informationen zur Impfung in NÖ finden Sie auf der Internetseite www.impfung.at

COVID-19 Fälle in den letzten Wochen:

Corona-Teststraße

Wenn Sie **öfters testen** gehen, bleibt Ihre Online-Erstregistrierung gespeichert und kann mehrfach verwendet werden. Erst wenn drei Monate lang zu einer getätigten Registrierung keine Antigen-Testung durchgeführt wurde, werden die Registrierungsdaten aus den Systemen der Aktion „NÖ testet“ gelöscht.

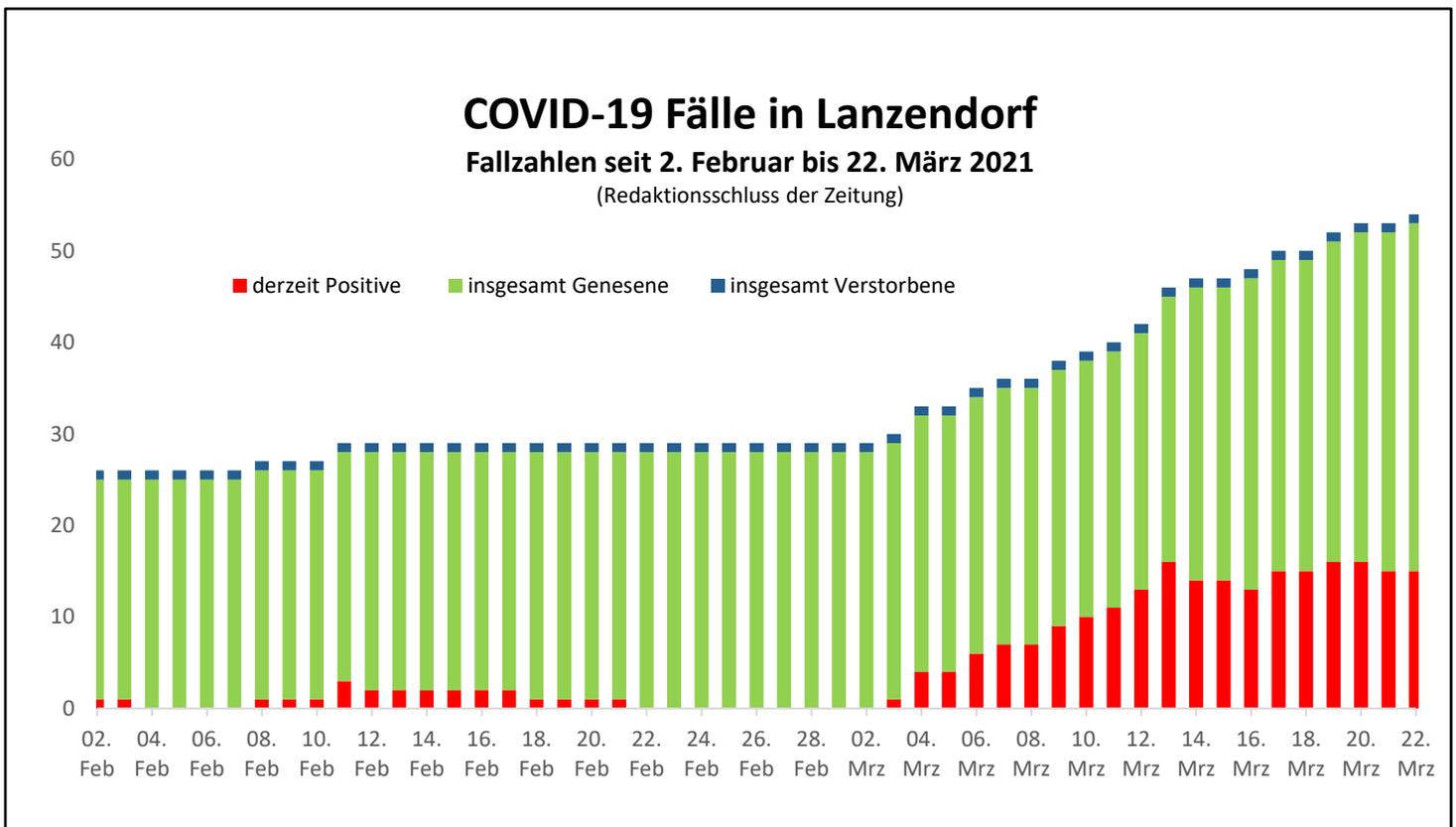
Weitere Informationen finden Sie zu den COVID-Testungen auf der offiziellen Seite der Aktion „NÖ testet“: www.testung.at

Haben Sie Interesse, bei der Teststraße freiwillig mitzuhelfen, dann melden Sie sich bei uns im Gemeindeamt, bei Herrn AL Köllnhofer (02235/42311-11).

Spielplatzbesuche in Coronazeiten

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass auch bei Spielplatzbesuchen mit Ihren Kindern/Enkelkindern udgl. die Abstandsregeln einzuhalten sind.

Alle wichtigen **Hinweise** finden Sie **an den Eingängen der Spielplätze.**



Monatsmarkt

Am 4.3.2021 startete wieder unser Monatsmarkt auf dem Dorfplatz vor dem A.L.-Volkshaus, diesmal das erste Mal mit den frischen Grillhendln/Stelzen und Ripperln von „Fandl Hendl“. Wir dürfen uns freuen, dass wir Fandl Hendl auch weiterhin für unseren Monatsmarkt gewinnen konnten.

Wie Sie bereits wissen, startet unser Monatsmarkt erst ab 15:00 Uhr, doch **Fandl Hendl ist schon ab 12:00 Uhr für Sie da**, um den Mittagshunger zu stillen.

Kompostaktion

Am 31.3.2021 startet wieder die jährliche Kompostaktion im Zuge der Umweltwochen. Kompost aus der Biotonne wird gegen Selbstabholung verschenkt.

Standorte:

-) Abfallsammelzentrum Lanzendorf
-) Parkplatz Eichenstraße



Wichtige Telefonnummern



| | |
|------------------------------|-----------------|
| Corona Notfallnummer: | 1450 |
| Corona-Hotline Ministerium: | 0800 555 621 |
| Gemeindeamt: | 42311 |
| Polizei Leopoldsdorf: | 059 133/ 32 29 |
| Feuerwehr: | 122 |
| Rotes Kreuz Schwechat: | 059 144/77 000 |
| Ortsstelle Himberg: | 059 144/77 051 |
| Rettung: | 144 |
| Ärztendienst: | 141 |
| Apotheke Maria Lanzendorf: | 40931 |
| Landeskindergarten: | 47874 |
| Volksschule: | 47737 |
| Hort: | 43216 |
| Neue Mittelschule: | 42228 |
| Pfarramt: | 0676/ 66 44 200 |

Kostenlose Rechtsberatung

Die nächste kostenlose Rechtsberatung findet am
12. Mai 2021 von 17:00 bis 19:00 Uhr,
statt.

Bei Bedarf sind Beratungen auch nach telefonischer Vereinbarung zu anderen Terminen möglich.

01/706 59 23 oder office@ra-lima.at



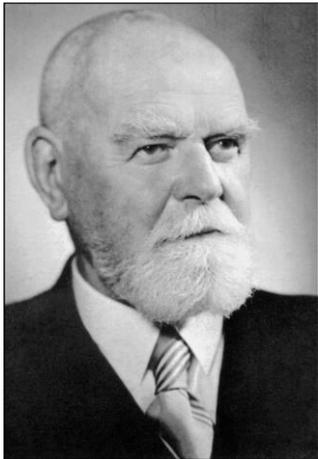
NEUES aus der **GEMEINDEBÜCHEREI**

Nachstehend geben wir Ihnen für einen guten Start in den Lese Frühling einige Neuerwerbungen unserer Bibliothek bekannt:

| | |
|---------------------------|---|
| Brittany C. CHERRY | Wie die Stille vor dem Fall 1. und 2. Buch |
| KEELAND&WARD | Park Avenue Player |
| Toni INNAUER | Die 12 Tiroler |
| Ken FOLLETT | Kingsbridge |
| Heidi SWAIN | Liebe die nach Kirschen schmeckt |
| Hakan NESSER | Am Abend des Mordes |
| Steve MOULD | Superstarke Bakterien |

VERANSTALTUNGSKALENDER

Wir können es kaum erwarten, Sie wieder bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Unsererseits sind bereits Veranstaltungen geplant. Es fehlen dazu nur noch weitere Lockerungen der derzeitigen Corona-Maßnahmen, um loszustarten.



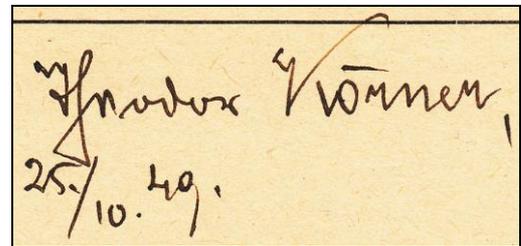
Vor 70 Jahren, am 27. Mai 1951, wurde der Wiener Bürgermeister **Theodor Körner** in einer Stichwahl zum Bundespräsidenten gewählt. Mit 52,1 zu 47,9 Prozent schlug er den oberösterreichischen Landeshauptmann Heinrich Gleißner. Das Ergebnis des ersten Wahlgangs am 6. Mai lautete bei uns wie folgt:

Oberlanzendorf Körner 178, Gleißner 82, Breitner 15, Fiala 14. Unterlandendorf Körner 218, Gleißner 72, Fiala 56, Breitner 11. Der Chirurg Dr. Burghard Breitner vom Verband der Unabhängigen (Vorläuferorganisation der FPÖ) war ein Enkel des Schwechater Bierbrauers Anton Dreher. Bei Gottlieb Fiala handelte es sich um den Kandidaten der KPÖ.

Laut hiesiger Franziskanerchronik gewann Körner, „weil Sozialisten u. Kommunisten u. der liberal bürgerliche Teil der sogen. Unabhängigen (Breitner) zusammenhielten, um auf jeden Fall den untadeligen schwarzen Kandidaten Dr. Gleißner zu schlagen.“ Es war das erste Mal, dass der österreichische Bundespräsident unmittelbar vom Volk gewählt wurde.

Am 25. Oktober 1949 beehrte Körner – damals noch Bürgermeister von Wien, zu dem unsere geteilte Ortschaft gehörte – die Oberlanzendorfer Schule (siehe sein Autogramm rechts). Anlass war Ärger um die Rückgabe des Turnsaales, eines Raumes an der Maria Lanzendorfer Hauptstraße. Aus der Schulchronik: „Auf Ersuchen des Chronisten [Friedrich Melzer] machte der Bürgermeister General a.D. Dr. h.c. Theodor Körner einen Rundgang durch alle Klassen der Volks- und Hauptschule und plauderte mit den Kindern und Lehrkräften. Es war für die Kinder ein köstliches Erlebnis, einen Landeshauptmann in der Schule zu sehen. Dadurch, daß der Bürgermeister eine Turnstunde der Mädchen der 2. H. sah, konnte das Fehlen eines Turnsaales ganz besonders unterstrichen werden. Die Turnstunden müssen eingehalten werden, weil die Knaben währenddessen entweder Handarbeiten oder geom. Zeichnen und die Mädchen während des Kn. Turnens weibl. Handarbeiten haben.“

Durch das Fehlen von zwei weiteren Klassen- resp. Arbeitsräumen ist der Schulbetrieb so beengt, daß eine Volksschulklasse immer am Nachmittag unterrichtet wird. Der Bürgermeister versprach schließlich, den Zubau eines Turnsaales und eines Klassenraumes zu erwirken. Da die Kosten des Zubaus von Niederösterreich und Wien aufgebracht werden müssen, ist dies wohl kein bindendes Versprechen.“ Damals bestand der zu je sieben Vertretern aus Wien und NÖ. zusammengesetzte Vierzehnerat, der überwiegend Bauvorhaben abzulehnen schien, „weshalb in der Angelegenheit des Zubaus die Sceptiker in der Überzahl sind.“



Körners Interesse am Turnunterricht dürfte nicht anzuzweifeln sein, war er doch als Schüler selbst ein guter Sportler gewesen. Ein paar Monate später, am 1. März 1950, schrieb Melzer: „Trotz Entscheidung des Bürgermeisters Dr. Th. Körner will die freiwillige Ortsfeuerwehr den Saal weiterbenützen. [...] In den letzten Monaten des Krieges, als die Rüstungsbetriebe dezentralisiert wurden, beschlagnahmte man alle größeren Räume; so auch diesen, um dort eine Werkstätte der Heinkel-Flugzeugfabrik unterzubringen. Während der und nach den Kampftagen wurde nicht nur die Inneneinrichtung sondern auch Türen und Fenster zerstört oder entwendet. Im Jahre 1946 suchte der Ortsvorsteher eine Wohnung für den Gemeindefeuerarzt. Er trat an die Schulleitung mit dem Vorschlag heran, daß die Schule den Turnsaal zu diesem Zwecke abtreten solle und dafür einen geeigneteren Saal in Schulnähe im Asyl [heutiges Caritas-Gelände] erhalten werde. Ohne sich von der Durchführbarkeit dieses Angebotes zu überzeugen, ging der Schulleiter auf diesen Vorschlag ein. Zu dieser Zeit war das Besitzverhältnis betr. Asyl noch nicht geklärt. Ursprünglich eine Stiftung wurde es bis zum Kriege als Straflager der GESTAPO [Originalschreibung] verwendet und galt deshalb als ‚Deutsches Eigentum‘.“

Mag. Michael Komarek

VOLKSSCHULE

Steinzeitprojekt

Die Kinder der 3b der VS Lanzendorf begaben sich in der Zeitrechnung ganz weit zurück, genauer gesagt in die Steinzeit. Nachdem sie sich in ihrem Projekt mit den Phasen der Steinzeit, den Menschen, der Lebensweise, der Nahrungsbeschaffung und der steinzeitlichen Jagd auseinandergesetzt hatten, lernten sie die berühmten Höhlenmalereien von Altamira und Lascaux kennen. Danach durften sie sich in Steinzeitmenschen verwandeln und Höhlenmalerei selbst ausprobieren. Von den zusammengemixten Farben (alles aus natürlichen Materialien wie Kohle, Blättern, Lehm,...) bis hin zu den mit Steinen zurechtgeschlagenen Zweigen, den Steinzeitpinseln, wurde alles selbst hergestellt und dann voll Freude drauflosgemalt.



JUGENDZENTRUM

Auch die Jugendarbeit lebt wieder auf!!!

Der Winter war wieder mal ziemlich finster und kalt und kaum jemand hat sich auf den Straßen rumgetrieben. Einer der Wenigen, die es doch gewagt haben, war der Jugendarbeiter vom Römerland Carnuntum Moritz Glöckel, der selbst bei Minus-Graden seine Runden durch den Ort gedreht und dabei Ausschau nach Jugendlichen gehalten hat. Denn besonders in dieser komischen Zeit ist Unterstützung und Rückhalt durch andere wichtiger geworden denn je. Darum ist Moritz trotz der unwirtlichen Jahreszeit und der Corona-Maßnahmen, die viel Flexibilität verlangen, für die Jugendlichen vor Ort unterwegs.

Er steht mittwochs von 16:15 bis 18:15 Uhr als Ansprechpartner zur Verfügung und während mit ihm alle Jugendlichen von 12 bis 23 Jahren besprechen können, was auch immer sie wollen, geht auch die Planung des Jugendraumes im Volkshaus weiter.

Für alle, die Interesse haben, mit Moritz Kontakt aufzunehmen. Alles was mit ihm besprochen wird, ist vertraulich (er ist gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet), kann anonym sein und findet kostenlos statt.

Kontaktieren kann man ihn übers Telefon (0699/1234 44 77), Instagram (Jugendarbeit.Lanzendorf) oder auch über Mail (m.gloeckel@roemerland-carnuntum.at).

2. Preis für Streicherensemble „Vier wilde Bögen“ bei „Prima la Musica“

Das Ensemble „Vier wilde Bögen“ wurde beim NÖ Jugendmusikwettbewerb „Prima la Musica“ mit einem 2. Preis ausgezeichnet. Hannah Rohrer, Sibel Tosun, Simon Rohrer und Julia McCarthy studierten gemeinsam mit ihrer Lehrerin Mariela Riedl-Friedrich mit viel Engagement und Fleiß ein tolles Programm ein.



Ihre gute Laune und ihre Begeisterung am gemeinsamen Tun ließen sie sich auch von den coronabedingten Einschränkungen nicht nehmen: Mit Masken und 2m-Abstand wurde unermüdlich weitergeprobt. „Das war kein leichtes Unterfangen in einem Jahr, in dem es immer wieder Lockdown- und quarantänebedingte Probepausen gab, in denen dann nur im Online-Einzelunterricht weitergearbeitet werden konnte“, betont Riedl-Friedrich. Die erfahrene Violinpädagogin und Mitbegründerin des musiksukulübergreifenden Orchesters „Mosaik“ unterrichtet an den Musikschulen Südheide und Himberg.

Ausgetragen wurde der Wettbewerb erstmals digital - eine spannende, ungewöhnliche Erfahrung und gleichzeitig eine Herausforderung für sämtliche Beteiligten. Die Vorspiele wurden gefilmt, digital eingesandt und von der Wettbewerbskommission in St. Pölten bewertet. Die Videos konnten via Streaming gemeinsam mit der Jury angeschaut werden.

„Dieser Wettbewerb wurde von den Organisatoren aufgrund der Pandemie neu gedacht und konzipiert, unter Berücksichtigung sämtlicher geltender Sicherheitsmaßnahmen. Ich freu mich mit den Mitwirkenden über den tollen Erfolg“, zeigt sich Martina Raab, Musikschulleiterin der Musikschule Südheide, begeistert.

Wir gratulieren unserem Preisträgerensemble und Mariela Riedl-Friedrich sehr herzlich!

Schnuppern aktuell!

Jetzt Schnuppern vereinbaren und entdecken, welches Fach/welches Instrument zu Dir passt!

Infos zu unserem Lehrerteam, Fächern und Tarifen unter

www.musikschule-suedheide.at

Schnuppern vereinbaren per Mail unter

martina.raab@musikschule-suedheide.at

Kreativ sein: Mit Musik und Tanz!

„Sich kreativ ausdrücken und sein Potential entfalten – und vielleicht sich selber neu entdecken und daraus Selbstvertrauen schöpfen: Ich bin davon überzeugt, dass die kreative Beschäftigung mit Musik und Tanz bei jungen Persönlichkeiten neue Impulse setzen kann. Und viel bewirken kann. Weil vieles leichter geht mit Musik. Weil Musik etwas mit einem macht – einen motiviert und stärkt“, so Martina Raab.

Mag. Martina Raab, MA
Leiterin der Musikschule Südheide
www.musikschule-suedheide.at



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



PFARRE

Herzliche Ostergrüße von der Pfarre!

Trotz Corona - unsere Pfarre ist aktiv. Derzeit werden 20 Kinder auf die Erstkommunion, 16 Jugendliche auf die Firmung und einige Paare auf die Ehe vorbereitet – natürlich per Videokonferenz! Am 21. Februar durften die Erstkommunionkinder ihr Taufversprechen in der Kirche erneuern.



Im Bild oben: Chrisamöl, Taufgewand, Taufkerze und Wasser, die bei der Taufe verwendet werden. Rechts: Ein Kind erneuert das Taufversprechen.



Die Erstkommunion ist für 13. Mai, die Firmung für 16. Mai geplant – wenn es Corona erlaubt.

Am 3. Juni feiern wir Fronleichnam, das Fest, bei dem Jesus in Gestalt der Eucharistie zu den Menschen gebracht wird. Auch heuer auf ungewöhnliche Weise – „Jesus on the road“. Er wird auf einem Pick-Up zu mehreren Segnungsorten im Gemeindegebiet gefahren werden und seinen Segen unmittelbar zu den Gemeindegürgern – unabhängig von Konfession und Weltanschauung – bringen. Jesus besucht auch Sie!

Alle Termine, Berichte u. Fotos unter:
www.maria-frieden.at;



SIEDLERVEREIN

Die Natur erwacht zu neuem Leben. Alles beginnt zu grünen und zu blühen. Derzeit werden unsere Gärten für die Gartensaison vorbereitet. Die Bäume und Sträucher werden geschnitten, der Boden gelockert, die Rosen geschnitten und vieles mehr. Bitte nutzen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Vorteilskaufliste.

Leider konnten wir heuer keinen Ostermarkt veranstalten.

Natürlich stehen wir euch für Fragen jederzeit telefonisch zur Verfügung.

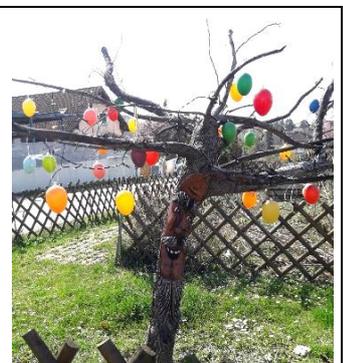
Obfrau Christa Käfer, Tel. Nr. 0664/2240292

Bleibt's gesund.

Ein frohes Osterfest
wünscht euer
Siedlerverein Lanzendorf.



Ich wünsche
Ihnen in
dieser
schwierigen
Zeit ein
gesundes
und frohes
Osterfest!



Ihr Josef Schiefer
(Liste JOSEF)



Wahlen, Angelobungen, Beförderungen, Ernennungen bei der FF Lanzendorf

In einem 5-jährigen Zyklus finden bei allen niederösterreichischen Feuerwehren die Wahlen des Feuerwehrkommandanten und des Feuerwehrkommandant-Stellvertreters statt. Bei diesen Wahlen handelt es sich um eine hoheitliche Aufgabe einer Körperschaft des öffentlichen Rechtes, und da es sich bei den Feuerwehren auch um eine Institution für die öffentliche Sicherheit handelt, sind die Wahlen vom "Lockdown" nicht betroffen.

In zwei getrennten Durchgängen wurde das bisherige Kommando, Oberbrandinspektor Gleissner Dominik und Brandinspektor Milhardt Karel als Feuerwehrkommandant und Feuerwehrkommandant-Stellvertreter wiedergewählt und somit in ihren Funktionen bestätigt. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde, ebenfalls wie bisher, Verwalter Iszovitz Martin ernannt.

Als neue Feuerwehrmitglieder für den aktiven Dienst wurden PFM Gustavsson Linnea, PFM Höpler Simon, PFM Rupprechter Noah und PFM Lechner Henrik angelobt.

Beförderungen: vom Probefeuwehrmann zum Feuerwehrmann FM Jurkovits Florian, FM Gschiel Stefan, FM Pfarrhofer Viktoria. Vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann HFM Haider Sascha. Vom Brandmeister zum Oberbrandmeister OBM Höpfler Lorenz, OBM Zimmer Josef.

Ernennungen: zum Sachbearbeiter Zeugmeister SB Csikos Christian. Zum Sachbearbeiter Atemschutz SB Fetter Wolfgang. Zum Gehilfen des Zeugmeisters LM Lechner Monika. Zum Ausbilder der Feuerwehr LM Thier Viktoria.

Überstellung in den Reservestand: FM Seidl Karl, OFM Holzweber Erich, OFM Werdenich Joachim, EBI Haider Josef, LM Thier Christine und mit der Verleihung des Dienstgrades Ehrenbrandmeister EBM Thier Anton.

Das Jahr 2020 der FF Lanzendorf in Zahlen:

Mannschaftsstand: 62 Mitglieder (Aktive 41, Reservisten 13, Jugend 8)

Einsätze: Gesamt 52 (Brandeingriffe 4, Technische Einsätze 46, Fehlalarme 2)

Es wurden, soweit es die Corona-Maßnahmen erlaubten, auch zahlreiche Übungen und Schulungen durchgeführt. Insgesamt wurden im abgelaufenen Jahr **5625 Stunden** durch die Mitglieder der FF Lanzendorf an Leistungen erbracht.

Einsätze Jänner bis März

22.02. Alarmierung zu einem Brand in einem Werkstättenbetrieb in Zwölfaxing

Aufgrund des Alarmtextes der Abschnitts-Alarmzentrale Schwechat "B3 - Brand in einem Gewerbebetrieb" wurden die Feuerwehren Zwölfaxing, Pellendorf, Rannersdorf, Schwechat, Himberg und Lanzendorf alarmiert. Beim Eintreffen am Einsatzort standen bereits einige Montageabteile in Vollbrand. Sofort wurde mit einem umfangreichen Außenangriff mit mehreren Strahlrohren unter umluftunabhängigem Atemschutz begonnen, welcher nach einiger Zeit auch erste Löscherfolge zeigte, wodurch der Brand auch von innen bekämpft werden konnte. Wir unterstützten die örtliche Feuerwehr Zwölfaxing mit einem Atemschutztrupp bei den Löscharbeiten. Insgesamt standen von der FF Lanzendorf 11 Mann mit 2 Fahrzeugen im Einsatz.



Schulungen, Übungen, Ausbildung

Um das Ansteckungsrisiko mit dem Covid 19-Virus so gering wie möglich zu halten und die Einsatzbereitschaft nicht zu gefährden, finden unsere Schulungen derzeit noch im Onlinebetrieb statt.

Für weitere Berichte und Fotos besuchen Sie uns auf unserer Webseite und auf Facebook:

www.fflanzendorf.at

<https://www.facebook.com/fflanzendorf>



FEUERWEHRJUGEND

Auch unsere Feuerwehrjugend nahm im Jänner an der Mitgliederversammlung teil. Die Mitglieder JFM Kuba Anna-Sophia, JFM Schwarzenbarth Emma und JFM Widhalm Julian gaben hierbei ihr Treueversprechen ab



Foto: ÖA FF Lanzendorf

Wie bei der Aktiv-Mannschaft, finden unsere Jugendstunden zum Schutz der Kinder derzeit nur Online, aber mit großem Ehrgeiz, statt.



Foto: ÖA FF Lanzendorf

Im Moment findet die Ausarbeitung einer Werbekampagne zur Mitgliederwerbung statt. Informationen zur Feuerwehrjugend finden Sie auf unserer Webseite und auf <https://www.facebook.com/FeuerwehrjugendLanzendorf>

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- **Mobile Pflege & Betreuung**
Kosten / Förderungen:
www.preisrechner.at
- **Essen zuhause & Notruftelefon**
- **Mobile Therapie** (Physio, Ergo)
- **Betreutes Wohnen**
- **HausFußpflege****
- **24-Stunden-Betreuung***
- **Beratung** (Pflegegeld, Demenz, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar

☎ 0676 / 8676

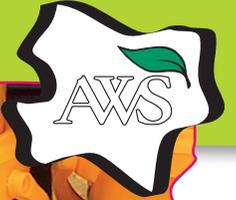
www.no-e-volkshilfe.at



volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NO oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Februar 2021





ICH BIN'S, DEIN NÖLI!

Der Nöli ist Ihr Sammelbehälter für Altspeiseöl & -fett.

Wenn Sie mit dem Nöli regelmäßig Ihr gebrauchtes Öl/Fett sammeln, helfen Sie mit, die Umwelt zu entlasten und tragen dazu bei, dass Altspeisefett zu Biodiesel wiederverwertet wird.

WARUM SOLL GESAMMELT WERDEN?

Sammeln ist der richtige Weg! Gebrauchte Speiseöle und -fette sind wertvolle Rohstoffe. Getrennt erfasst und aufbereitet werden sie traditionell zur Herstellung von Seifenprodukten und Reinigungsmitteln verwendet. Neue Verfahren ermöglichen nun die Erzeugung von Biodiesel aus Altspeisefett: Hochwertiger und umweltfreundlicher Treibstoff, der in Dieselmotoren eingesetzt werden kann.

Die Biodieselproduktion bringt:

- » eine Erhöhung der Wertschöpfung für die Region und Verringerung der Abhängigkeit von Energieimporten
- » eine Verbesserung der Umweltsituation durch den Ersatz von fossilen Brennstoffen
- » 1 Liter Biodiesel spart rd. 1,894 kg CO₂ gegenüber mineralischem Diesel

Der Abfluss ist der falsche Weg! Altspeisefett im Abfluss führt zu Ablagerungen und Verstopfungen in Ihren Leitungen und in der öffentlichen Kanalisation sowie zu Störungen in Pumpwerken.

Daraus resultierende hohe Wartungs- und Reinigungskosten sind durch umweltbewusstes Handeln einfach vermeidbar.

Der Sammelkreislauf: Vollgefüllte Nölis können Sie in Ihrem Sammelzentrum (ASZ/ WSZ) abgeben und gegen leere, saubere Kübel tauschen. In einer eigens errichteten Übernahmestation wird das Altspeisefett aufbereitet und für die Weiterverwertung vorbehandelt. Die Nöli-Kübel werden in speziellen Industrie-Spülnern gereinigt. Das aufbereitete Altspeisefett wird in den Raffinerien

zu Bio-Diesel verarbeitet. Ungeeignete Fette werden durch Vergärung zu Biogas umgewandelt und in Blockheizkraftwerken zur Energiegewinnung (Strom und Wärme) genützt.

WIE SOLL GESAMMELT WERDEN?

- » Öle und Fette nicht über 80° C einfüllen!
- » der Nöli ist ein Mehrweggebinde nur für den Zweck der Altspeisefettsammlung. Achten Sie bitte auf einen sorgsam und ordnungsgemäßen Gebrauch.
- » Deckel immer fest verschließen (aufdrücken bis er einrastet). Dies macht den Nöli geruchsdicht und transportsicher.
- » Geben Sie nur vollgefüllte Nölis bei Ihrer Sammelstelle ab. Denken Sie an den Aufwand für den Transport und die Kübelreinigung!
- » In die Nöli-Sammelbox darf nur der Nöli! Andere Gebinde, Eimer und Dosen werden nicht übernommen.

Quelle: noe.gv.at



Kanalverschmutzung durch Fette und Öle

WAS SOLL GESAMMELT WERDEN?

rein...

- ✓ gebrauchte Frittier- und Bratfette/-öle
- ✓ Öle von eingelegten Speisen (Sardinen usw.)
- ✓ Butterschmalz und Schweineschmalz
- ✓ verdorbene und abgelaufene Speiseöle & -fette

nein...

- ✗ Mineral-, Motor- und Schmieröle
- ✗ andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- ✗ Mayonnaisen, Saucen und Dressings
- ✗ Speisereste und sonstige Abfälle



Einen **Nöli GUTSCHEIN** finden Sie im aktuellen AWS-Report.



SPORTVEREIN SC Lanzendorf

Fußball

Der Amateursport bleibt leider noch in der Warteschleife.

Das Spieljahr 2020/21 ist von den Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt.

Die Ausgangslage

Aufgrund der rechtlichen Beschränkungen musste die Herbstsaison in den Amateurligen österreichweit vorzeitig unterbrochen und auf das Frühjahr verschoben werden.

Rascher Start:

Fünf Wochen, nachdem von der Bundesregierung das Mannschaftstraining mit Körperkontakt wieder erlaubt ist, wird die Meisterschaft (Nachtragsspiele) wieder aufgenommen.

Corona Test:

Ob verpflichtende Testungen für Aktive, Funktionäre oder Zuschauer erforderlich sein könnten, ist zur Stunde noch offen.

Nachwuchs

Jugend-Training

Die von der Regierung angekündigte Möglichkeit für Kinder und Jugendliche - ab 15. März kann das Training wieder aufgenommen werden - ist hoffentlich fix.

Das Training kann aber nur sehr eingeschränkt durchgeführt werden (Zwei-Meter-Abstand).

Grundsätzlich ist eine Öffnung für alle Sportarten angedacht, dabei dürfen aber nur Übungsformen gewählt werden, bei denen die Abstandsregel eingehalten werden kann.

So darf beim Fußball nur kontaktfreies Training, aber kein Match - auch kein internes - stattfinden.

Corona Test:

Ob der Corona-Test die Voraussetzung für die Teilnahme am Training ist bleibt noch offen.

Für Volksschüler, die ohnehin einen Nasenbohrer-Test in der Schule machen, soll dies kein Problem sein.

Offen ist aber noch, ob es für diese Art des Trainings (Zwei-Meter-Abstand) überhaupt einen Test geben wird. Sollte einer eingeführt werden, braucht es aber noch diesbezügliche Vorgaben.

Wir bieten wie im ersten Lockdown wieder unser ABHOL- & LIEFERSERVICE an.

Sehr geehrte Eltern!

Jetzt müssen wir die Entscheidungen der Behörden abwarten.



Zwischen 11:00 und 14:00 Uhr - Abholen oder liefern lassen!
Verschiedene Schnitzelvariationen: Huhn, Schwein, Cordon Bleu
Ganz einfach telefonisch vorbestellen: 0676/88 906 31 53 oder 02235/40 933



AKTUELLE INFORMATIONEN
Covid-19, Sportveranstaltungen, etc.
finden Sie auf unserer
Homepage: www.lanzendorf.at und auf
unserer Facebook-Seite: SC Lanzendorf





Leider hat auch uns die Covid-19 Situation voll erwischt, und wir mussten all unsere Veranstaltungen absagen. Mit Tränen in den Augen, aber zum Schutz unserer Kinder und auch unserer Gesundheit. Bis jetzt ist noch nicht klar, wann und unter welchen Voraussetzungen das erste Kettcar-Rennen 2021 stattfinden kann. Sobald uns Näheres bekanntgegeben wird, werden wir Sie sofort informieren. Für dieses Jahr haben wir eine kleine Überraschung: Nicht nur unsere Kleinen können ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen, sondern auch die Großen, mit dem Ankauf eines Erwachsen-Kettcars.

Wir gratulieren unserer Obfrau Stv. Michaela H. zum Geburtstag und unserem Obmann Stv. Franz P. zur Geburt seiner Tochter, die am 10. Januar das Licht der Welt erblickte.

Wir hoffen, Sie bald wieder begrüßen zu dürfen.

[Stay home! Stay safe!](#)



Bezirksorganisation Schwechat – Bruck/Leitha

Ich möchte daran erinnern, dass bei den ARBÖ-Prüfzentren §57a-„Pickerl“-Begutachtungen für Mitglieder durchgeführt werden.

Ich wünsche eine gute Fahrt!

ARBÖ-Bezirksobmann Franz Pretsch sen.

NEPIMACH

SONNENSCHUTZ

Jalousien • Markisen • Rollläden • Plissees
Insektenschutz • Raffstoren



www.sonnenschutznepimach.at

☎ Tel: 0699 11 66 17 79

Stromausfall?

Stecker kaputt?

Schalter funktioniert nicht?

FI-Schalter fliegt ständig raus?

Kein Problem!

Ihr Elektroinstallateur ist gleich „ums Eck“!

Schnelldienst

Zu den Geschäftszeiten von 8:00 bis 17:00 Uhr kommen wir – zum üblichen Stundensatz – gerne auch kurzfristig vorbei.

Elektroinstallationen

Individuelle Planung und Montage, sämtliche Reparaturen, Kleinarbeiten wie Schalter versetzen; Sicherheitscheck, Blitzschutz.

Meisterbetrieb seit 1954



KADLEC
www.elektro-kadlec.at

Qualität und Verlässlichkeit sind ein Versprechen an unsere Kunden.



KADLEC
www.elektro-kadlec.at

Im Notfall bitte anrufen:

Schnelldienst
0664-103 03 59

2326 Lanzendorf, Mühlgasse 9
office@elektro-kadlec.at



Keine Anfahrtkosten
im Umkreis von 5 km!
Bitte Karte ausschneiden
und aufbewahren!



FLORISTIK-LEBEN.AT & TRAUER-FLORISTIK.AT

Floristik für alle Lebensmomente
an denen
Menschen zusammenfinden

Kränze - Buketts - Sarg- & Urnenschmuck
Grabpflege & Grabschmuck

Dienstag & Donnerstag ist Werkstatttag
10:00 - 19:00 Uhr Samstag 9:00 -12:00 Uhr
EINKAUFEN - BESTELLEN - INSPIRIEREN LASSEN
und auf Vereinbarung 0650 830 99 33
Lieferung im Umkreis von 15km

MEISTERFLORISTIN AUS LANZENDORF FÜR
NIEDERÖSTERREICH UND WIEN



FLORISTIKLEBEN

DIANA.PERNEK



DIANA PERNEK - MEISTERFLORISTIN

Positiv nach vorne schauen! Am Besten mit Floristik aus
dem Ort!
Frühlingsblumen sind Balsam für die Seele! Türkranze und
ansprechende Pflanzschalen bringen den Frühling nach
Zuhause. Ständig frische heimische Tulpen, Ranunkeln&CO
liebepoll für sie arrangiert. Bestellen & Abholen oder vor Ort
auswählen.

Weiterhin bin ich für sie mobil unterwegs und liefere kontaktarm zu
ihnen und ihren Lieben!



Diana Pernek
0650 830 99 33
Andreas Radlinger Str. 13
2326 Lanzendorf
www.floristik-leben.at